

## Die 13. Stuttgart Student Convention ist Geschichte: 362 Gäste, davon 89 Students

By Heinz D. Trost

Das Foyer der Uhlberg-Halle in Filderstadt-Bonlanden war voll mit Staffeleien und Bildern. Die SRRS-Kassenteams der ersten Schicht kamen pünktlich und brachten auch gleich die ersten Tänzerinnen und Tänzer mit. Zügig, wie schubweise trafen Tänzer, Tänzerinnen und Zuschauer ein, begaben sich, nach der Kasse, vorbei an Gabi's 2nd Hand-Lädle und Inge's SD-Shop zu den Umkleideräumen und in den Saal, wo schon Tische mit Primeln und mehr frühlingshaft gedeckt waren. Sammy und seine Tough Ones hatten auch die Bühne dekoriert, die Kaffee- und Kuchentheke, und die Küche samt Essen- und Getränkeausgabe vorbereitet.

MC Werner Gansel hatte das Programm der Student Convention mit Callern ausgestattet, und kommandierte den Grand March. Für den Sound sorgte Uli Schingen.

Die Student Convention startete pünktlich mit den Callern "Wuffi" Daiss und Thomas Rieger und neun Squares. Kontinuierlich wuchs die Zahl der Squares, beim Workshop machten rund zwanzig Squares mit, danach fand ich rund 24 Squares auf dem Parkett. Bei den zweimal dreißig Minuten Round Dance drehten sich eine große Menge Round Dancer zu den Cues von Sabine Patzelt und Andrea Hilpert, die für die durch einen anderen Termin leider anderweitig gebundenen Cuer Wolfgang und Anni Weber eingesprungen waren.

Um Beschwerden wegen schlechter Luft in der Halle kümmerten sich Tough Ones President Sammy und sein Team unverzüglich. Ansonsten waren die meisten Tänzerinnen und Tänzer zufrieden, mit den Callern, den Cuern,- und mit der Bewirtung sowieso.

Die Essen- und Getränkepreise waren fair. Außer Kuchen gab es vorwiegend Saitenwürstle, Maultaschen, Gemüseaultaschen, Kartoffelsalat, Käsebrot und Brot. Bei der Kuchentheke zeigte sich im Lauf der Veranstaltung ein weiteres Mal, dass Obstkuchen und Torten sehr gut, trockene Kuchen nur schwer abzusetzen sind.

Leider gab es auch auf der selben Ebene wie die Halle einen ausgedehnten Raucherbereich, was viele Raucher, mit denen ich sprach, nicht wirklich verstanden, war doch wunderbar mildes Wetter und vor dem Eingang zum Gebäude genug Platz zum Rauchen im Freien, gleichzeitig hielten sich, im mit Aschenbechern ausgestatteten Raucherbereich, viele Kinder auf ...

Gegen Ende des Tanzprogrammes und nach den Zugaben machte dann die Bar auf, - und die von den Tough Ones engagierte Band "Greyhounds" legte los, zu der dann einige regulär Diskofox, etc.

tanzen. Hier kamen an mich dann doch einige Beschwerden über die zu laute Musik heran,- bedeutet doch eigentlich bei Square- und Rounddancern Afterparty "hinsitzen", gemütlich bei Essen und Getränk den Tanzschweiß abtrocknen lassen, und mit den Umsitzenden schwätzen...

Doch wie sagte doch schon Wilhelm Busch so richtig: "Musik wird störend oft empfunden, weil sie mit Geräusch verbunden!"

Vielen Dank an die Tough Ones und ihren Präsidenten Sammy Gulde, die kurzfristig die Ausrichtung der 13.Stuttgart Student Convention übernahmen, an MC Werner Gansel, die Caller Martin, Michael, Thomas, Uli, Wolfgang und "Wuffi", die Cuerinnen Andrea und Sabine, die 362 eingetragenen Tänzerinnen und Tänzer aus 52 Clubs, dem Sanitäterteam des DRK, meinen SRRS-Kassenteams, unserer SRRS-Koordinatorin Mimi Scherr und allen, die ich jetzt zu erwähnen vergaß.

Übrigens: Unsere Mitgliedclubs waren teilweise wirklich stark vertreten mit 28, 27, 7 Clubs mit weit über 10, usw. Tänzern. Was auch auffiel war, dass sehr viel „Jugend“ und auch Kinder bei den Students zu finden waren. Sehr erfreulich, diese Tendenz!

Die nächste, 14.Stuttgart Student Convention 2008 wird von den Stuttgarter Rebläusen ausgerichtet werden.

Nächste, absehbare SRRS-Aktivität: Student-Level Workshop am 13.März 2007, für Square Dance Students und Angels, Eintritt frei. Bitte fragt bei Euren Mitgliedern und Students herum, und meldet bei Mimi [mimi.scherr@t-online.de](mailto:mimi.scherr@t-online.de) /0711-44 21 71 an, wie viele Tänzer in etwa kommen werden (wg. Hallengröße).

Fröhliche Grüße,

Heinz

SRRS-Kasse & mehr